

TRAKTANDUM 4

GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER LETZTEN ORDENTLICHEN SPORTVERSAMMLUNG VOM 20. APRIL 2024

ANTRAGSTELLER: SPORTDIREKTION

Die Sportdirektion beantragt die Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Sportversammlung vom 20. April 2024.

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



PROTOKOLL DER SPORTVERSAMMLUNG DIVING VOM 20. APRIL 2024

ORT: HAUS DES SPORTS IN ITTIGEN
ORGANISATOR: SCHWEIZERISCHER SCHWIMMVERBAND (SSCHV)
VORSITZ: PASCAL JULMY, SPORTDIREKTOR DIVING A.I.
DAUER: 10:00-13:45
PROTOKOLL: SANDY CLÉMENT

1. BEGRÜSSUNG

Pascal Julmy begrüsst alle Anwesenden zur ordentlichen Sportversammlung Diving 2024 im Haus des Sports in Ittigen, besonders den Co. Präsidenten Dr. Ewen Cameron, die Funktionäre Peter Gildemeister und Maël Mülhauser, das Ehrenmitglied Michael Geissbühler und den Ehrenpräsident Hans-Ulrich Schweizer.

Aus Administrativen Gründen werden die Teilnehmer informiert, dass die Sitzung vom Sekretariat Sandy Clément aufgenommen wird. Alle sind einverstanden. Er erklärt Livia Oldenburg zur Übersetzerin.

Pascal Julmy gesteht das er in dieser kurzen Zeit seit Oktober 2023 in diesem Mandat als Sportdirektor a.i. viele Eindrücke zu verarbeiten hatte. Im März 2023 hatte Patrick Giesel seinen Rücktritt bekannt gegeben und die Sportart Diving war über einen längeren Zeitraum ohne Führung. Per Ende September wurde die gesamte Sportdirektion entlassen, Lena Schneuwly welche im Sekretariat Diving tätig war, hatte ebenfalls Mitte September ihren letzten Arbeitstag. Er bedankt sich, dass er tatkräftig unterstützt wurde von Peter Gildemeister und Maël Mülhauser, als er als "Quereinsteiger" JA zu dieser Aufgabe gesagt hatte. Das Diving erholt sich langsam, aber es ist klar, dass in dieser kurzen Zeit noch keine grossen Wunder passieren konnten und er hofft das seine Aufgabe nicht heute endet und dass er sich weiterhin für die Sportart Diving einsetzen darf.

2. FESTSTELLEN DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Michael Geissbühler verlangt die genaue Auflistung der Anwesenden.

Anwesend sind folgende Vereine

Association des clubs de la région suisse romande (RSR)
Fribourg Natation 1925
Genève Natation 1885
Kantonalbernischer Schwimmverband
Kantonalschwimmverband beider Basel
Lausanne Aquatique
Regionalverband Ostschweiz
Regionalverband Zentralschweiz – Ost
Regionalverband Zentralschweiz – West
Schwimmklub Bern
Schwimmklub Thun

vertreten durch:

Alexandre Coquoz
Carmen Stritt Burk
Michel Zieri
Michael Geissbühler
Oliver Liechti
Isabelle Rochat
Thomas Bachmann
Rosita Thöni
Severin Lienhard
Oliver Liechti
Severin Lienhard

Verein Zürcher Wasserspringer
Ehrenmitglied
Ehrenmitglied, Ehrenpräsident

Alyona Friedel
Michael Geissbühler
Hans-Ulrich Schweizer

Es sind insgesamt 23 Stimmen anwesend.
Einfaches Mehr = 12 Stimmen
2/3 Mehr = 16 Stimmen

Bemerkung: Hans-Peter Burk und Christiane Favia nahmen ohne Stimmrecht an der Sitzung teil, weshalb ihre Anmerkungen nicht berücksichtigt werden.

3. WAHL DER STIMMENZÄHLER:INNEN

Pascal Julmy schlägt Severin Lienhard als Stimmenzähler vor. Es gibt keine Gegenvorschläge.

Beschluss: Severin Lienhard wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

Pascal Julmy stellt einen Antrag den Traktandenpunkt 11 Wahl des Sportdirektors vorzuziehen auf Punkt 8, da die Versammlung eine andere Ausgangslage nehmen wird, falls er nicht gewählt werden sollte.

Michael Zieri ist nicht einverstanden er findet die Punkte sollten beibehalten werden, wegen der Budgetpräsentation.

Hans-Ulrich Schweizer ist der Meinung, dass die Wahlen unbedingt vor der Budgetpräsentation gemacht werden müssen. Das sei eine normale Formsache und Vorgehensweise.

Beschluss: Das Traktandum wird vorgezogen auf Punkt 8.

4. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLES DER LETZTEN ORDENTLICHEN SPORTVERSAMMLUNG VOM 22. APRIL 2023

Pascal Julmy informiert, dass die Unterlagen Fristgerecht online verfügbar waren und aus diesem Grund nicht vorgelesen werden.

Isabelle Rochat fragt wieso nicht weiter darauf eingegangen wird, da zum Beispiel unter Punkt 8 vermerkt ist das ein neues Modell für die Gebühren vorgeschlagen werden würde. Pascal Julmy erklärt, dass es unter diesem Punkt darum geht das Protokoll zu genehmigen, die einzelnen Punkte werden dann unter den entsprechenden Traktanden neu ausdiskutiert. Isabelle Rochat wünscht ebenfalls Erklärungen dazu, wieso vermerkt wurde, dass ein Sportdirektor kein Elternteil eines Athleten sein darf, jetzt aber Pascal Julmy als Vater von einem Athleten diesen Posten antreten durfte und sogar wieder zur Wahl steht.

Ewen Cameron nimmt Stellung und erklärt das Interessenkonflikte natürlich vermieden werden müssen. Es wurden Diskussionen mit Swiss Olympic und dem BASPO geführt und gerade in Hinsicht auf kleine Sportarten ist es unumgänglich das die Personen, welche sich engagieren, Personen mit Eigeninteressen im Verband seien. Aber solange diese Interessen klar sind, offengelegt werden und man darauf schaut das diese Person nicht in wesentliche Entscheidungen wie Selektionsrichtlinien oder Selektionen im Allgemeinen involviert sind, es in Ordnung sei.

Alexandre Coquoz fragt, wieso seine Kandidatur mit dem Argument des elterlichen Interessenkonflikts abgelehnt wurde. Ewen Cameron kann dazu leider keine Stellung nehmen da er nicht involviert war und die Gründe nicht kennt.

Isabelle Rochat fügt hinzu das es in so einem Fall von Vorteil gewesen wäre, dass im Schreiben in dem Pascal Julmy als Sportdirektor a.i. angekündigt wurde, diese Interessen aufgeführt gewesen wären.

Es muss ein Absatz hinzugefügt werden, in dem diese Interessen geklärt werden, um auf diese Weise Missverständnisse ausräumen zu können.

Pascal Julmy vermerkt, dass er das Formular zu den Interessensbindungen unterschrieben hat.

Carmen Stritt Burk fügt hinzu das die Entscheidung Pascal Julmy ernannt zu haben aus ihrer Sicht ein Fehler war mit Konsequenzen. Ende Juni habe auch sie den Verband über ihre Verfügbarkeit informiert, dies wurde jedoch angeblich mit einem kurzen 2-Zeiler abgelehnt.

Isabelle Rochat fügt noch eine Anmerkung hinzu bezüglich dem Punkt 11 Athletenkommission. Im Jahr 2023 war Michelle Heimberg die einzige Kandidatin und auch wieder in diesem Jahr. Bereits im Vorjahr kam die Frage auf wieso keine offizielle Anfrage an die Vereine verschickt wurde, auf die sich andere Athleten hätten bewerben können und in diesem Jahr war das Verfahren erneut das gleiche. Die Vereine wurden nicht informiert.

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig angenommen und es gibt keine Anpassungen.

5. BERICHTE 2023

Verabschiedung des Jahresberichtes 2023 des Sportdirektors zu Händen der Delegiertenversammlung.

Pascal Julmy liest den Bericht nicht vor, er steht online, in beiden Sprachen, zur Verfügung.

Isabelle Rochat möchte wissen, wer Teil des genannten Beirats ist.

Pascal Julmy nennt Michael Geissbühler und Stephanie Hulliger als momentan aktive Beiräte.

Beschluss: 22 Angenommen / 1 Enthaltung

Kenntnisnahme der Berichte 2023 des Chef Leistungssport und Chef Nachwuchs

Maël Mülhauser Chef Nachwuchs liest seinen Bericht vor. Dieser kann online, in beiden Sprachen, eingesehen werden.

Alexandre Coquoz bedankt sich bei Maël Mülhauser für seine Arbeit und betont das seine Kündigung zu bedauern ist, da es sich um eine sehr kompetente Person handelt.

Peter Gildemeister Chef Leistungssport liest seinen Bericht vor. Dieser kann ebenfalls online, in beiden Sprachen, eingesehen werden.

6. JAHRESRECHNUNG 2023

Kenntnisnahme der Erfolgsrechnung

Verabschiedung der Erfolgsrechnung zu Händen der Delegiertenversammlung, gegebenenfalls ergänzt mit Bemerkungen und Anträgen der Sportversammlung.

Pascal Julmy kann nicht detailliert auf das Budget eingehen da nicht er es aufgestellt hat.

Eine einzige Erklärung gibt er ab, bezüglich der Reise nach Fukuoka, wo die Athleten in Businessclass geflogen sind, und dies waren enorme Ausgaben.

Alexandre Coquoz möchten genauere Informationen zum Konto 430 "Meisterschaften" haben. Ewen Cameron erklärt, dass diese Position eine Summe der Meisterschaftskosten über die Saison 2023 aufzeigt und erklärt, dass jeder das Recht hat die genaue Auflistung in der Geschäftsstelle einsehen zu können.

Hans-Ulrich Schweizer betont, dass es darum gehen sollte, wer entscheidet, ob ein Budget eingehalten wird oder nicht, gemäss den Statuten ist es der Sportbereich, der mit seinen Beschlüssen dafür zu sorgen hat, dass ein Budget eingehalten wird und das hat offensichtlich nicht funktioniert. Das muss jetzt nur zur Kenntnis genommen werden und aus den Fehlern gelernt werden. Es bringt nichts jetzt die einzelnen Positionen auszudiskutieren.

Alexandre Coquoz findet es nichtsdestotrotz katastrophal, dass niemand diese Verluste analysieren und erklären will, um in der Zukunft nicht die gleichen Fehler zu machen.

Pascal Julmy hat das Budget vor dem Zentralvorstand vertreten müssen und dieser hat sich bereit erklärt den Verlust von CHF 53'305.47 mit den Verbandsgeldern aus den anderen Sportarten auszugleichen.

Ewen Cameron gesteht das die Kontrolle im Jahr 2023 nicht korrekt ausgeführt wurde und die Ausgaben werden in Zukunft strenger kontrolliert, um eine solche Situation zukünftig zu verhindern.

Alexandre Coquoz betont das mehrere Personen den Verband mehrfach gewarnt habe das die Kosten aus dem Ruder laufen, aber niemand habe dazu Stellung genommen. Ewen Cameron habe das Gegenteil erfahren, es steht Aussage gegen Aussage.

Beschluss: 19 Angenommen / 2 abgelehnt / 2 Enthaltungen

7. EMPFEHLUNG DER SPORTVERSAMMLUNG ZUR DÉCHARGEERTEILUNG AN DIE SPORTDIREKTION DIVING ZU HÄNDEN DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Beschluss: 12 Angenommen / 3 abgelehnt / 8 Enthaltungen

8. WAHL DES SPORTDIREKTOR

Ewen Cameron gibt Erklärungen dazu, wie die Entscheidung entstanden ist sich für Pascal Julmy als Sportdirektor a.i. zu entscheiden und weshalb der Zentralvorstand entschieden hat ihn zur Wahl zu stellen.

Vor 2 Tagen stellte Carmen Stritt Burk ihre Gegenkandidatur und Michael Zieri von Genève Natation 1885 stellt sie zur Wahl.

Pascal Julmy und Carmen Stritt Burk stellen ihre Ziele vor.

Ewen fragt, ob eine geheime Abstimmung gewünscht ist.

Beschluss: 16 Stimmen für eine offene Abstimmung

Pascal Julmy: 18 Stimmen

Carmen Stritt Burk: 4 Stimmen

Pascal Julmy ist für die restliche Amtsperiode bis 2025 als Sportdirektor gewählt.

9. FESTSETZUNG DER LIZENZGEBÜHREN UND ANDERER GEBÜHREN DES SPORTBEREICHS

Keine Änderungen

Beschluss: 22 angenommen / 1 Person abwesend

Die Gebühren werden nicht verändert. Pascal Julmy nimmt auf, dass SAD auf die nächste Sportversammlung ein neues Gebührenmodell mit den diskutierten Anliegen der Klubs vorschlagen wird, wie es bereits im Jahr 2023 beschlossen wurde.

10. VERABSCHIEDUNG DES BUDGETS DES LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHRES 2024 ZU HÄNDEN DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG, GEGEBENFALLS ERGÄNZT MIT KOMMENTAREN UND / ODER ANTRÄGEN DER SPORTVERSAMMLUNG

Beschluss: Einstimmig angenommen

Alexandre Coquoz merkt an, dass es erstaunlich sei, dass Maël Mülhauser aus finanziellen Gründen entlassen wurde und dass im neuen Budget 2024 keine Anpassung der administrativen Kosten nach unten budgetiert wurde. Pascal Julmy antwortete, dass er die gleichen Zahlen wie im letzten Jahr genommen habe.

11. ANTRÄGE UND GESCHÄFTE IM ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH DER SPORTVERSAMMLUNG

Antrag 1: Änderung im Reglement 4.2 / Art. 1.9 von Michael Geissbühler

15 Angenommen / 8 abgelehnt

Beschluss: Der Antrag ist somit abgelehnt

12. WAHL DER VERTRETERIN IN DIE ATHLETENKOMMISSION DER SPORTART DIVING (STATUTEN ART. 46) FÜR DIE AMTSPERIODE 2023-2025

Michelle Heimberg steht als einzige Kandidatin zur Wahl in die Athletenkommission zur Verfügung.

Pascal Julmy erklärt das Michelle Heimberg jetzt eigentlich nur noch bestätigt werden müsste da sie vom Zentralvorstand gewählt wurde. Michel Zieri fragt, ob es noch andere Kandidaten zur Wahl hat. Nein es sind keine anderen Anfragen bekannt. Isabelle Rochat ist der Meinung das ein Dossier eingereicht wurde, von einer anderen Kandidatin, die mittlerweile zurückgetreten ist. Wieso hat SAD es nicht erhalten? Dies muss mit SAD geklärt werden. Pascal Julmy ist klar dafür Michelle Heimberg zu wählen. Sie wurde im Jahr 2023 nicht gewählt und die Vereine finden es schade, dass kein anderer oder keine andere Kandidat-in gestellt wird.

Beschluss: 9 Angenommen / 3 abgelehnt / 11 Enthaltungen

Bei der Abstimmung gab es scheinbar Unklarheiten und Carmen Stritt Burk wünscht eine neue Abstimmung.

Beschluss: 9 Angenommen / 14 abgelehnt = Michelle Heimberg ist nicht gewählt.

13. AUSZEICHNUNGEN UND EHRUNGEN

Folgende Vereine werden für die Austragung von Meisterschaften im Jahr 2023 geehrt:

Genève Natation 1885

Schweizerische Nachwuchsmeisterschaften / Championnats Suisses de la Relève 14 – 16.07.2023

Lausanne Aquatique

Swiss Open 27 – 29.01.2023

Schweizerische Nachwuchsmeisterschaften / Championnats Suisses de la Relève 10 – 12.03.2023

Swiss Winter / Hiver Cup 08 – 10.12.2023

Verein Zürcher Wasserspringer

Schweizerische Nachwuchsmeisterschaften / Championnats Suisses de la Relève (*Synchro*) 08 – 09.07.2023

«Nachhol» Schweizer Sommermeisterschaften / «Rattrapage» Championnats Suisses d'été 03 – 05.11.2023

Pascal Julmy dankt allen Klubs, die im Jahr 2023 eine Meisterschaft durchgeführt haben.

14. ORIENTIERUNG ÜBER DIE SPORTVERSAMMLUNG VOM 26. UND 27. APRIL 2025 IN OLTEN

Keine Kommentare oder Bemerkungen.

15. DIVERSES

Es gibt viel zu besprechen, aber wir haben heute nicht die Zeit, alles auszudiskutieren. Zu gegebener Zeit wird ein Roundtable organisiert werden.

DANKSAGUNGEN UND SCHLUSSWORT

Pascal Julmy bedankt sich bei allen für den Einsatz, das Vertrauen und wünscht der Sportart Diving weiterhin alles Gute und viel Erfolg!

ENDE 13:45 UHR